

# THÜRINGENRUNDSPRUCH NR. 1/94 VOM 12.01.1994

Redaktion: Uwe, DL2APJ

---

Der Distriktsvorstand wünscht allen YLs, XYLs und OM alles gute für das Jahr 1994.

+++

## **Hinweise auf Termine OVVs**

- Abgabetermin für Anträge auf Zuschuß zum DARC-Beitrag
- Frühjahrsversammlung des Distriktes am 19.03. in Mühlberg
- bis zur Frühjahrsversammlung Abgabe der Rechnungslegung aus den OV für das Jahr 1993

Am 22.01. ist in Jena eine erweiterte Vorstandssitzung des Distriktes Thüringen geplant. Eventuelle Probleme die mit behandelt werden sollen, bitte an den Distriktsvorsitzenden, DL1ATA, melden.

73 de Manfred, DL1ATA, Distriktsvorsitzender

+++

Ich bin z.Zt. damit beschäftigt, einen Intensiv-Lehrgang mit zu organisieren. Er wird in Knobelsdorf, Nähe Saalfeld stattfinden in der Zeit von 21.-26.02. Interessenten können sich noch bis zum 18.02. bei mir melden. Diese Zusage muss aber verbindlich sein, da wir nach der Anzahl der Anmeldungen die Übernachtung bestellen!

Bisher haben sich 2 OM bereit erklärt, die Ausbildung zu übernehmen. Leider ist es mir bisher noch nicht gelungen, einen Ausbilder für Gesetzeskunde zu finden. Wer Interesse hat, diese zu übernehmen, den möchte ich bitten, sich umgehend mit mir in Verbindung zu setzen.

Die Kosten betragen ca. DM 25,- pro Tag für Übernachtung mit Frühstück. Ausbildungskosten stehen noch nicht fest, da sie sich nach der Teilnehmeranzahl richten. Meine Bitte an Euch: Schreibt mir so schnell wie möglich wer mitmachen möchte bzw., wer Ausbildung übernehmen könnte! Stichtag ist der 18.01!

73 de Uwe aus Jena, DL2APJ@DBØRSV

+++

## **CW Lehrgang auf 2 m**

Hallo lernwillige C-Lizenzler!

Obwohl mein Hinweis hier viel gelesen wurde, aber fast keine Reaktion hier direkt ankam, heute einige weitere Hinweise: OM Harald, DL1ALB, aus Erfurt wird am 30.12., 02.01., 09.01. und 16.01. jeweils um 18:00 Uhr auf R3 (Weimar Relais) Ettersberg weitere Infos geben. Es ist so in etwa vorgesehen:

Auf 144,575 MHz in FM den CW Lehrgang durchzuführen. 2 mal pro Woche, vermutlich Montag und Donnerstag jeweils 20:15 Uhr, ca. 45-60 Minuten pro Abend.

Wir bitten unbedingt um Teilnahmemeldungen unabhängig vom "durchhalten". Bitte bedenkt, liebe OM, was es für ein Zeitaufwand ist; es lohnt sich nicht nur für 2 oder 3 Teilnehmer. Unsere Vorstellung ist es, daß zum Anfang wenigstens erst einmal 15-20 Teilnehmer starten.

Eine Zusage verpflichtet keinen zu irgend etwas, es sollte nur für den Durchführenden einigermaßen effektiv sein. Wir bitten darum, Teilnahmeabsicht in PR bei DL3AMA oder

auf 2 m in FM bei DL1ALB oder DL3AMA zu erklären. Der letzte "Anmeldetermin" soll am 16.01. sein.

Alle Interessenten, auch die, die sich schon angemeldet haben, werden gebeten, am Sonntag, dem 16.01. um 18:00 Uhr auf R3 QRV zu sein, für eventuelle Informationen.

+++

### **Hier ist das Resultat der letzten Amateurfunkprüfung des Jahres 1993 in Erfurt**

Vorweg, es war eine der besten und niveauvollsten Prüfungen seit 1991. Wir können heute verkünden, keiner ist durchgefallen! Im Einzelnen bekamen die OM:

Buchholz, Mike, DGØOIX; Friese, Wolfgang, DGØOIQ; Gerth, Günter, DGØOIY;  
Rosenstock, Sebastian, DGØOIZ; Ruhland, Andreas, DGØOJA; Warz, Hans, DGØOJB;  
Heinzelmann, Harry, DL1AVN; Hoffmann, Peter, DL1AVT; Klemm, Joachim, DL1AVL.

Für ihre Amateurfunk Tätigkeit allzeit alles Gute, bestes DX und nie TVI oder anderen Ärger...

Herzliche Grüße allen Zuhörern und für den Rest des Jahres noch die besten Wünsche.

VY 73 de Sigi, DL3AMA

+++

### **Link-ini Terminabsagung 21.01.**

Hallo Freunde der Link-ini Thüringen,  
eben hatte ich einen sehr traurigen Anruf von Jens, DL5APO. Sein Vater ist verstorben und Jens ist völlig fertig. Er hat mich gebeten ihn für die nächsten zwei, drei Wochen aus der Link-ini zu befreien. Daher möchte ich den Termin vom 21.01. zunächst absagen und auf etwa Mitte Februar verschieben. Ich bitte um Euer Verständnis! Bitte seid so nett (wenn Ihr Jens so wie ich schätzt ) und drückt ihm Eurer Mitgefühl aus.

73, Matthias, DL4APR

+++

Liebe XYLs, YLs, OM und SWLs,  
in unseren Hinweisen vom 01.01. haben wir davon berichtet, daß die ersten Beitragsbescheide an Funkamateure durch das BAPT verschickt worden sind. Unser Justitiar, Boyke Dettmers, DJ4KD hat einen uns am 31.12.1993 bekanntgewordenen Bescheid einer ersten Prüfung unterzogen. Dabei hat sich ergeben, daß eine Reihe von Rechtsfragen einer umfangreichen Untersuchung bedürfen.

Für diejenigen Vereinsmitglieder des DARC e.V., die bereits einen Bescheid erhalten haben und die Frist zur Einlegung des Widerspruches wahren wollen, genügt es, wenn diese den Text des Musterbriefes ergänzt um ihre persönlichen Angaben an das BAPT oder an eine seiner Außenstellen senden.

Dieser Musterbrief sowie das Merkblatt dazu mit weiteren Informationen können von Vereinsmitgliedern des DARC e.V. unter Angabe der Mitgliedsnummer von der Geschäftsstelle in Baunatal ab 11.01. schriftlich angefordert werden. Wer sich also dafür entscheidet, einen Widerspruch einzulegen, hat noch ausreichend Gelegenheit, dies fristgerecht tun.

Musterbrief und Merkblatt werden darüber hinaus mit OV-Rundschreiben ab 11.01. an alle Ortsverbände versandt, so daß sie bei den OVVs für DARC-Mitglieder bereit liegen, die erst später den Bescheid erhalten.

Eine Abgabe kann nur an DARC-Mitglieder erfolgen. Die Abgabe von Musterbrief und

Merkblatt oder deren Weitergabe an Nichtmitglieder ist aus rechtlichen Gründen nicht zulässig.

Aller Voraussicht nach werden in der Clubzeitschrift *CQ DL 2/94* weitere Informationen enthalten sein.

+++

Spitzengespräch BMPT/DARC e.V.

Liebe XYLs, YLs, OM und SWLs,  
am Mittwoch, dem 22.12.1993, hat auf Einladung des BMPT ein Spitzengespräch des DARC e.V. mit dem BMPT in Bonn stattgefunden. Seitens des BMPT haben teilgenommen Herr Ministerialdirigent Dipl.-Ing. Franz Masson und Herr Ministerialrat Dipl.-Ing. Klaus Werkhausen. Vom DARC e.V. waren vertreten der Vorsitzende Dr. Horst Ellgering, DL9MH, der stellvertretende Vorsitzende Professor Dr. Jodi Elbers, DJ3XV und der Referent für Gesetze und Normen, Dipl. sc. pol. Karl Erhard Vögele, DK9HU.

Es wurde das folgende Ergebnisprotokoll unterzeichnet: (gekürzt!)

#### 1. Gemeinsame Vertretung der Funkamateure

Auf der Grundlage der Erklärung der Fraktionen im Ausschuß für Post und Telekommunikation anlässlich der 46. Sitzung vom 27.10.1993 wird Mitte Januar 1994 in einer Pressemitteilung des BMPT auf das Anliegen hingewiesen, die Funkamateure mögen sich rasch zu einer einheitlichen Interessenvertretung zusammenschließen. Der BMPT bittet den DARC e.V., dies kurzfristig einzuleiten und zu einem arbeitsfähigen Abschluß zu bringen.

#### 2. Stand und das weitere Vorgehen bei einer neuen Amateurfunkverordnung

Nach dem Ergebnis eines Ressortgesprächs vom 30.09.1993 bestehen aus der Sicht der Bundesregierung an der Rechtsgrundlage des Amateurfunks so starke Bedenken, daß möglicherweise die Arbeiten an einer neuen Amateurfunkverordnung erst als zweiter Schritt anzusehen sind. In der Ausschußsitzung nach 1. haben die Abgeordneten erklärt, daß die Funkamateure daran interessiert sind, daß es bei einem eigenständigen Gesetz (Lex specialis) und den darin enthaltenen bisherigen Essentials des Gesetzes über den Amateurfunk für ihren Bereich bleibt. - Der BMPT sagt zu, diese Interessen durch ein novelliertes AFuG zu berücksichtigen. Die Prüfung des BMPT ist darüber noch nicht abgeschlossen.

Der DARC e.V. erklärt, daß das derzeitige AFuG auch weiterhin eine ausreichende Rechtsgrundlage darstelle. Im übrigen sei aus der Sicht der Funkamateure in der vom BMPT geäußerten Absicht, das AFuG zu novellieren, nur eine Lösung denkbar, welche den Besitzstand aus dem AFuG vom 14.03.1949 voll wahr. Dies entspräche auch dem Willen des BT-Ausschusses für Post und Telekommunikation.

#### 3. Der Frequenzbereich 430 bis 440 MHz

Es gibt eine Forderung des DAKfCBNF e.V., die Frequenzteilbereiche 430 bis 431 und 438,0 bis 438,5 MHz durch CB-Funker nutzen zu dürfen. Der BMPT hatte angekündigt, in 1995 mit den Funkamateuren ein Gespräch über die Nutzung des 70-cm-Bandes zu führen. Der DARC e.V. wiederholt in diesem Zusammenhang die mehrfach vorgetragene Bitte nach Schaffung einer Einsteigerlizenzklasse auf der Grundlage des AFuG.

Der DARC e.V. hat auf eine Vereinbarung mit dem DAKfCBNF e.V. hingewiesen, in welcher der DARC e.V. feststellt, daß eine Nutzung des 70-cm-Amateurfunkbandes nur auf der Grundlage des Gesetzes über den Amateurfunk möglich sei und wonach weitere Expertengespräche über ein gemeinsames Vorgehen stattfinden werden. Vorschläge werden dem BMPT zu gegebener Zeit übermittelt.

Der BMPT hat dem DARC e.V. gegenüber erklärt, daß ihm vom DAKfCBNF e.V. und DARC e.V. gemeinsam getragene Vorschläge willkommen seien.

#### 4. Stand der Diskussion um 50 MHz

Der Bericht des BAPT über die Ergebnisse des 50 MHz-Ausschusses liegt noch nicht vollständig vor. Soweit der Amateurfunk betroffen ist, soll über die Nutzung im Rahmen eines Großversuches in dem Frequenzbereich 50,080 bis 51,000 MHz in Kürze eine entsprechende Regelung im Amtsblatt des BMPT veröffentlicht werden. Der DARC e.V. begrüßt den Vorschlag. Es sollen Erkenntnisse gewonnen werden, ob dem Amateurfunkdienst in der Bundesrepublik Deutschland eine längerfristige oder dauerhafte Mitbenutzung bei 50 MHz eingeräumt werden kann. Für Inhaber einer deutschen Amateurfunkgenehmigung der Klasse B ist eine Teilnahmemöglichkeit mit 25 W ERP vorgesehen, soweit sie sich zur Teilnahme bei der örtlich zuständigen Außenstelle angemeldet haben und zur Abfassung eines Erfahrungsberichts bereit erklären. Die Teilnehmerzahl an diesem Großversuch ist begrenzt. Das BAPT wird die Zahl der Anmeldungen überwachen.

Für den DARC: gez. H. Ellgering, 22.12.1993

Für das BMPT: gez. Masson, 23.12.1993

---

### Interessantes aus den OVs

#### **PR-IG Südharz gegründet**

Hallo PR-Freunde!

Am 17.12.1993 gründete sich in Nordhausen die PR-Interessengruppe Südharz. Die Leitung setzt sich zusammen aus:

DL1AKN, Karl, SysOp  
DGØOFC, Axel, CoSysOp  
DL3ARI, Gregor, Verantw. f. Organisation  
DGØOEF, Rudi, Verantw. f. Information  
DGØOFA, Michael, Kassenwart

Die Gruppe besteht aus ca. 25 Mitgliedern der OVs X07, X05, X13 und W26. Sie hat sich das Ziel gestellt, den Digi DBØNDH zu betreiben und weiter auszubauen. Derzeitiger Ausbaustand ist:

Frequenz: 438,125 MHz Simplex  
TX , RX: Bosch-Betriebsfunkgerät, ca. 3 W  
Antenne: Lambda/2 Sperrtopf  
Standort: Südharzkrankenhaus, ca. 300 m über NN

Die Anbindung auf 23 cm an DBØGOE ist im Bau und wird Dank der freundlichen Unterstützung von Volker, DL8OAI, bald abgeschlossen.

73 de Reinhard, DL1ARW, OVV X13, im Auftrag der PR-IG Südharz